



Verein für  
**Deutsche Schäferhunde**  
(SV) e.V. - LG Baden

**LG-Beisitzer**

Robert Lang  
Viktoriastr. 34  
68789 St. Leon-Rot

Mobil 0170/9044402  
[RobertLang@vomArkanum.de](mailto:RobertLang@vomArkanum.de)

## **Jahresbericht 2017**

Sehr geehrte Damen und Herren,  
wehrte Delegierte aus den Ortsgruppen.

Am Anfang eines Jahres erstellen wir die Berichte für das abgelaufene Jahr, dies gibt mir die Gelegenheit innezuhalten, nachzudenken und das Vergangene einzuordnen. Ich habe das Gefühl, alles wird immer intensiver, die Fülle an Informationen in allen zur Verfügung stehenden Medien nimmt ständig zu und man hat manchmal den Eindruck dass es außer unserem Verein und unseren Hunden nichts mehr wichtiges auf der Welt gibt.

Es lohnt sich, innezuhalten, das persönliche und soziale Umfeld auch wieder wahrzunehmen, für die Familie, für Freunde und sonstige Annehmlichkeiten. Auch diese bereichern das Leben.

Beim Nachdenken habe ich eine große Dankbarkeit verspürt, Dank an all die Menschen die mir zum einen die Möglichkeit gegeben haben das Amt eines Zucht Richters zu bekleiden, und zum Anderen, dass Sie wertvolle Mitglieder durch Ihre Einladungen zum Richten und als Aussteller mich bei diesen Veranstaltungen als Richter einladen und zahlreich die Schauen besuchen. So durfte ich im letzten Jahr bei 15 Zuchtschauen im In und Ausland als Zuchtrichter für unsere Rasse weit über 1000 Deutsche Schäferhunde bewerten.

Es erscheint mir, dass wir uns am Ende der Talsohle befinden, ich wünsche mir dass die positiven Signale erhalten bleiben und noch verstärken. Alle die mit unserem Deutschen Schäferhund leben, egal mit welcher Intension, ob IPO, Agility, Zucht oder als Gefährten, Ihnen allen zolle ich uneingeschränkten Respekt für das was und wie Sie das mit unserem Hund machen. „Aus Respekt vor dem Hund“, für mich eine Leitlinie unseres Handelns und unserer züchterischen Tätigkeit, ein Satz über den es sich lohnt nachzudenken. Ich gehe dabei selbstverständlich davon aus, dass gesetzliche Vorgaben bei der Ausbildung eingehalten werden, bei der Zucht die Gesundheit und die Gebrauchshundeeigenschaften zum Whole unserer Rasse im Vordergrund stehen. Und das was der Einzelne mit seinem Deutschen Schäferhund macht von den übrigen Vereinsmitgliedern akzeptiert wird. Ich Bitte Sie, respektieren auch Sie Ihren andersdenkenden Vereinskameraden zum Wohle unserer Rasse und unseres Vereins.

Den Deutschen Schäferhund in der Öffentlichkeit vorzustellen ist in der heutigen Zeit eine absolute Notwendigkeit. Wer unsere Rasse liebt, mit ihr arbeitet, lebt und züchtet, weiß dass er dies mit Stolz und Überzeugung tun kann. Bei den großen VDH Events, den Messen in Offenburg und der IRAS in Karlsruhe nutzen wir die Gelegenheit mit einem Rasseinformationsstand und mit der Teilnahme an der Rassepräsentationen unseren Hund einer großen Besucherzahl näherzubringen. Vorführungen auf dem Aktionsfeld und die Teilnahme an den Schauen runden unsere Teilnahme dabei sehr wirksam ab. Conny und Norbert Wiedemer mit Ihrem Team von der OG Appenweier machten einen tollen Job in Offenburg und haben für dieses Jahr bereits zugesagt, ganz herzlichen Dank.

Sabine Hönig und Thomas Diehl bringen sich schon viele Jahre hervorragend bei der IRAS mit ein, auch Euch recht herzlichen Dank für die großartige Unterstützung.

Wir alle sind aufgefordert daran zu Denken, dass unser Auftreten in der Öffentlichkeit immer kritisch beobachtet wird. Zeigen Sie mit Stolz und Überzeugung, dass unsere Rasse zurecht die größte Rassehundepopulation in Deutschland und in der Welt ist.

In diesem Sinne wünsche ich Ihnen alles Gute für 2018, für sich und für Ihren Hund.

Robert Lang  
Beisitzer